

Opiliones, Pedipalpi und Araneae von Fernando Poo.

21. Beitrag zu den wissenschaftlichen Ergebnissen der
Westafrika Expedition Eidmann 1939/40.

von Prof. Dr. C. Fr. Roewer
Bremen.

(mit 11 Figuren auf Taf. 19)

Ord. Opiliones

Fam. PHALANGODIDAE

Subfam. Phalangodinae

Gen. *Conomma* Loman 1902

Conomma minima Roewer 1927

Diese Art, schon durch die Ausbeute Fea's von Fernando Poo bekannt, liegt auch hier vor:

Fernando Poo (ohne genauere Lokalität und Funddatum)

1 ♂, 1 ♀.

Subfam. Biantinae

Gen. *Biantomma* gen. nov.

Mit den Merkmalen der Subfamilie; 1. und 2. Area des Scutums mit je 2 kurzen, 3. und 4. Area mit je 2 längeren Dornen; Scutum-Hinterrand (= 5 Area) mit 1 Mediandorn; 1.-3. freies Tergit mit je 3 Dornen; Operculum anale dorsale mit 2 Dornen bewehrt. — Palpen: Patella mit 1 medial-apicalen Stachel; Tibia und Tarsus mit je 2 medialen und lateralen Stacheln. — Beine: Gliedzahl des 1.-4. Tarsus 3;3;4;4; Endabschnitt des 1. und 2. Tarsus jeweils 2-gliedrig; 3. und 4. Tarsus mit Scopula (Abb. 1 c, Taf. 19).

Biantomma nigrospinosum spec. nov.

(Taf. 19, Abb. 1a-c).

Länge des Körpers 2,5; des 2. Beines 8, des 4. Beines 4 mm,

Mit den Merkmalen der Gattung; Körper dorsal und ventral einschließlich der 1.-4. Coxa regellos und dicht mit runden, groben Körnchen bedeckt; die dorsalen Dornen des Scutum aber glatt und apical abgestumpft; 1.-3. freies Tergit des Abdomens außerdem mit je einem stumpften Seiteneck-Tuberkel. — Cheliceren auch auf dem deutlich abgesetzten Dorsalbuckel des 1. Gliedes glatt. — Palpen: Trochanter unbewehrt, ventral mit 2 Haaren; Femur ventral mit 2 von einander entfernt stehenden Zähnen und medial (im apicalen Drittel) mit 1 Stachel, im übrigen glatt; übrige Palpenglieder, abgesehen von ihrer Bestachelung glatt

und nicht bekörnelt. (Abb. 1 b, Taf. 19) — Beine auffällig dünn und nicht bekörnelt; alle Femora gerade; Zahl der Tarsenglieder 3;3;4;4.

Färbung des Körpers sowie der Cheliceren und Palpen blaßgelb; schwarz sind die stumpfen Enden der größeren Dornen des Rückens; Carapax und Scutum jederseits leicht schwarz genetzt. Beine schwärzlich, doch Femora, Patellen, Tibien und Metatarsen mit je einem gelben Endring; Tarsen blaß.

Fernando Poo (Pic v. St. Isabel, 1850 m) — 4 (♂, ♀) — 16. 1. 1940.

Fam. ASSAMIIDAE

Subfam. Erecinae

Gen. *Parachilon* Roewer 1923

Parachilon bicolor spec. nov.

(Taf. 19, Abb. 2).

♂ ♀ — Länge des Körpers 4; des 1.-4. Beines 9, 18, 11, 15 mm.

Mit den Merkmalen der Gattung; unterer Stirnrand des Carapax mit 2:1:2 Zähnen, von denen die medialen der lateralen Paare doppelt so groß sind wie die drei übrigen; oberer Stirnrand unbewehrt; Tuber oculorum mit einem Dörnchenpaar; Fläche des Carapax und des Scutums sowie die freien Tergite des Abdomens matt-glatt bis auf folgende Bewehrung: 1.-4. Area mit je einem Dornenpaar, Scutum-Hinterrand (= 5. Area) mit 3 Dornen und in der Nähe der Seitenecken mit 3 Körnchen besetzt; Scutum-Seitenrand neben der 1. Area mit einer kurzen Längsreihe aus 6-7 Körnchen; 1. freies Tergit des Abdomens mit 1 medianen und je 1 Seiteneck-Dorn; 2. freies Tergit mit einem Dornenpaar und je 1 Seiteneck-Dorn; 3. freies Tergit mit 3 Dornen; Operculum anale dorsale unbewehrt; freie Sternite des Abdomens mit je einer Körnchen-Querreihe; Fläche der 1.-4. Coxa und Stigmensternit regellos bekörnelt. — Cheliceren auch auf dem Dorsalbuckel des 1. Gliedes glatt. — Palpen dorsal glatt, im übrigen wie sonst üblich bewehrt; Femur ventral kurz bezähnt und medial-apical mit 1 Dörnchen. — Beine matt-glatt, nicht bekörnelt; 1.-4. Femur gerade; Zahl der Tarsenglieder 5, 10, 6, 7; Endabschnitt des 1. Tarsus 2- und der des 2. Tarsus 3-gliedrig.

Färbung des Körpers blaßgelb und schwarzbraun: Carapax schwarz genetzt, Scutum im Mittelfeld matt-schwarzbraun einschließlich der Dornenpaare, lateral davon (siehe die punktierte Linie der Abb. 2, Taf. 19) scharf weißgelb abgesetzt; freie Tergite des Abdomens blaßgelb, ihre Dornen schwarz, Sternite des

Abdomens und Coxen schwarz genetzt wie auch die Cheliceren, Palpen und Beine.

Fernando Poo (Musola) — 4 (♂, ♀) — 8. 9. 1939, auf Urwaldboden.

Fam. PHALANGIIDAE

Subfam. Phalangiinae

Unbestimmbares Jungtier der Gattungen *Cristina*, *Guruia*, *Rhampsinitus*, *Megistobunus* (??): Patella und Tibia der Palpen mit langer Medialapophyse, wie bei den Jungtieren der genannten Gattungen.

Fernando Poo (Pic v. Isabel, 1850 m) — 1 pullus — 16. 1. 1940 (an altem Holz).

Ord. **Pedipalpi**

Subord. **Uropygi**

Gen. *Trithyreus* Kraepelin 1899

Trithyreus parvus Hansen 1921

Diese Art wurde 1921 von Hansen (Studies on Arthropoda I p. 13) von der Insel San Thomé beschrieben. Seine Diagnose wie auch seine Abbildungen stimmen völlig mit der hier vorliegenden Art überein.

Fernando Poo (Musola) — 1 ♀ — 7. 9. 1939.

Ord. **Araneae**

Subord. **Orthognatha**

Fam. CTENIZIDAE

Subfam. Ctenizinae

Gr. Aporoptycheae

Gen. *Aporoptychus* Simon 1886

Aporoptychus humiliceps Simon 1907

Fernando Poo (ohne genaue Lokalität und ohne Funddatum) — 1 ♀, nicht erwachsen.

Subord. **Labidognatha**

Fam. SICARIIDAE

Subfam. Scytodinae

Gen. *Scytodes* Latreille 1804

Scytodes longipes Lucas 1845

Fernando Poo (ohne genaue Lokalität, ohne Datum) — 1 ♂, 1 ♀, 2 pulli.

Fam. PHOLCIDAE

Subfam. Pholcinae

Gen. *Smeringopus* Simon 1890

Smeringopus thomensis Simon 1907

Diese bisher durch Simon von Ribeira Palma auf San Thomé